

Gottesdienste mit Kindern

Voten, Eingangsgebete, Tagesgebete, Segen, Vaterunser

Votum

Im Namen Gottes, der alles geschaffen hat (mit den Händen Weltkugel in die Luft malen)
und der uns liebt (sich die Wange streicheln),
im Namen von Jesus, der uns kennt (sich an die Brust tippen)
und im Namen des Heiligen Geistes, der uns umgibt (sich selbst umarmen).

Nach: Gott kommt ohne Saus und Braus. Neue Krabbelgottesdienste, Charlotte
Scheller und Amélie Gräfin zu Dohna

Eingangsgebet

Wie fröhlich bin ich aufgewacht
wie hab ich geschlafen so sanft die Nacht
Behüt mich, Gott, auf allen Wegen,
mit deiner Kraft und deinem Segen.

Bearbeitung Almut Bellmann

Eingangsgebet

Gott breite Frieden in mir aus.
Lass Frieden wachsen aus mir heraus. (*Arme schräg über den Kopf ausstrecken mit gespreizten Fingern*)
Gib meinen Beinen festen Stand. (*Hände auf die Oberschenkel*)
Und halt mich sicher in deiner Hand. (*Hände als Schale vor dem Körper*)

Almut Bellmann

Eingangsgebet

Heiligabend:

Gott, wir sind hier, um Weihnachten zu feiern.
Und manches geht uns durch den Kopf:
was wir uns wünschen,
wer heute fehlt
und wer zum ersten Mal dabei ist.

Gott, wir bitten dich: sei du uns nah.
 Berühre uns mit deinem Wort, mit deinem Licht.
 Und schenk uns Liebe und Vertrauen.
 In dem Kind in der Krippe (Arme wiegen wie ein Baby)
 Kommt Gott zur Welt (Weltkugel malen)
 Der alles Leben in Händen hält (beide Hände vor den Bauch als Schale halten)

Almut Bellmann

Körper-Segen für Große und Kleine

Gott du bist innen (*beide Hände aufs Herz*)
 und außen (*Hände seitlich vom Körper mit ausgestreckten Armen*)
 und um mich herum (*Hände seitlich als Halbkreis nach oben in die Mitte führen*).
 Gieß deinen Segen über mir aus (*Hände mit bewegten Fingern als Regenbewegung von oben nach unten führen*)
 du sollst in mir wohnen (*von Regenbewegung übergehen in ein Dach vor dem Oberkörper*)
 ich bin dein Haus (*Beide Hände wie ein Dach geformt vor den Oberkörper halten*)

Almut Bellmann nach Jutta Holst (http://www.kirche-wetterau.de/download/2007_04_04_Segensfeiern.pdf)

Morgengebet

Guten Morgen, Gott!
 Hier bin ich und du bist auch da.
 Auch wenn ich dich nicht sehe,
 weiß ich, dass du mich beschützt,
 den ganzen Tag.
 Danke!

Doris Jäger

Tagesgebet

Hallo, Gott,
 mitten am Tag denke ich an dich.
 Deine Sonne macht das Leben hell.
 Du hast mich lieb.
 Das tut mir gut.
 Ich hab dich auch lieb.
 Amen.

Doris Jäger

Abendgebet

Es ist Abend, Gott.
 Danke für den Tag!
 Danke, dass du bei mir bist!
 Bei dir kann ich mich einkuscheln.
 Behüte mich in dieser Nacht!
 Und bitte beschütze alle deine Menschenkinder
 und überhaupt die ganze Welt!
 Amen.

Doris Jäger

Votum

Du bist ein Gott, der mich anschaut,
 Du bist die Liebe, die Würde gibt.
 Du bist ein Gott, der mich achtet,
 Du bist die Mutter, die liebt.

Refrain des gleichnamigen Liedes *freiTöne 1*

Gott, du bist wie eine Mutter,
 ich weiß, dass sie mich stärkt, auch wenn sie nicht immer bei mir ist.
 Gott, ich will ein Lied für dich singen,
 denn du machst mich stark.

Anne Borucki-Voß und Magdalena Möbius, inspiriert von Psalm 13

Die lange Version:

Übertragung von Ps 13 für Kinder

Gott, hast du mich für immer vergessen?
 Mein Herz ist schwer,
 jeden Tag habe ich Angst.
 Wie lange dürfen die anderen Kinder mich noch hänseln?

Schau zu mir hin, Gott, und höre auf mich.
 Zeige mir einen Weg, wie ich mich wehren kann,
 damit die anderen nicht meinen, sie seien mir überlegen.

Gott, du bist wie meine Mutter,
ich weiß, dass sie mich stärkt.
auch wenn sie nicht immer bei mir ist,
Gott, Ich will ein Lied für dich singen,
denn du machst mich stark.

Anne Borucki-Voß und Magdalena Möbius, inspiriert von Psalm 13

Alternativer Schlussvers:

Ich vertraue auf dich,
mein Herz wird leicht, wenn ich an deine Hilfe denke.
Ich will für dich singen,
denn du machst mich stark.

VATER UNSER IM HIMMEL

Arme mit geöffneten Händen V-förmig nach oben strecken

GEHEILIGT WERDE DEIN NAME

Handflächen aneinander legen und Hände langsam nach oben führen

DEIN REICH KOMME

mit beiden Händen heranwinken

DEIN WILLE GESCHEHE

einen Zeigefinger erheben, mittig vor dem Körper

WIE IM HIMMEL,

rechte Handfläche nach oben halten,

SO AUF ERDEN

linke Handfläche zum Boden halten,

UNSER TÄGLICHES BROT GIB UNS HEUTE

Hände zur Schale legen

UND VERGIB UNS UNSERE SCHULD

beide Hände seitlich nach unten hinter den Rücken schwingen: etwas hinter sich lassen

WIE AUCH WIR VERGEBEN UNSEREN SCHULDIGERN

beiden Nachbarn die Hände geben

UND FÜHRE UNS NICHT IN VERSUCHUNG

Hände abwehrend nach vorn halten

SONDERN ERLÖSE UNS VON DEM BÖSEN

beide Hände nach vorn schieben

DENN DEIN IST DAS REICH

die Hände den Erdkreis nachzeichnen lassen

UND DIE KRAFT

beide Hände aufs Herz legen

UND DIE HERRLICHKEIT

Arme neben dem Körper leicht V-förmig nach oben halten

IN EWIGKEIT.

Arme beide Arme V-förmig weit nach oben führen

AMEN.